

OBAMA & MERKEL KOMMEN

**DEMO:
TTIP & CETA
STOPPEN**

23.4.2016

HANNOVER

OPERNPLATZ, 12 UHR

**FÜR EINEN
GERECHTEN WELTHANDEL**
WWW.TTIP-DEMO.DE

**STOP
TTIP
CETA
JETZT**

MERKEL &
OBAMA KOMMEN
TTIP & CETA
STOPPEN

SA 23.4.2016 12 UHR
HANNOVER OPERNPLATZ
FÜR EINEN GERECHTEN WELTHANDEL

DIE HANNOVER MESSE 2016 WIRD ZUSAMMEN VON BUNDESKANZLERIN ANGELA MERKEL UND US-PRÄSIDENT BARACK OBAMA ERÖFFNET:

Ihr Ziel ist es, die TTIP-Verhandlungen gemeinsam voranzubringen. Doch das Handels- und Investitionsabkommen der EU mit den USA droht Demokratie und Rechtsstaatlichkeit zu untergraben.

Ebenfalls in diesem Jahr will die Europäische Kommission das CETA-Abkommen mit Kanada dem Rat und dem Europäischen Parlament zur Ratifizierung vorlegen. Es dient als Blaupause für TTIP. Schon mit ihm könnten Großunternehmen über kanadische Tochtergesellschaften EU-Mitgliedsstaaten auf Schadensersatz verklagen, wenn neue Gesetze ihre Profite schmälern.

Dagegen tragen wir unseren Protest auf die Straße! Angestoßen durch ein breites Bündnis demonstrieren wir mit zehntausenden Menschen am **Samstag, den 23. April in Hannover – unmittelbar vor dem Besuch Obamas.**

Dabei sind wir Teil einer transnationalen Protestbewegung: Auf beiden Seiten des Atlantiks streiten wir zusammen mit unseren Freund/innen und Partner/innen in Kanada und USA gegen Abkommen, die vor allem mächtigen wirtschaftlichen Interessengruppen dienen. Hier wie dort treten wir für eine Handels- und Investitionspolitik ein, die auf hohen ökologischen und sozialen Standards beruht und nachhaltige Entwicklung in allen Ländern fördert.

SIE MUSS INSBESONDERE

- **DEMOKRATIE UND RECHTSSTAAT** fördern sowie die Gestaltungsmöglichkeiten von Staaten, Ländern und Kommunen für die Zukunft sichern,
- **NATIONALE WIE INTERNATIONALE STANDARDS** zum Schutz von Mensch und Umwelt stärken sowie
- die Entwicklung einer **GERECHTEN WELTWIRTSCHAFTSORDNUNG** fördern.

Wir treten ein für eine solidarische Welt, in der Vielfalt eine Stärke ist. Auf unserer Demonstration gibt es keinen Platz für Rassismus, Rechtspopulismus und Antiamerikanismus.

WIR BRAUCHEN SOZIALE UND ÖKOLOGISCHE LEITPLANKEN FÜR DIE GLOBALISIERUNG. DOCH TTIP UND CETA GEHEN IN DIE

FALSCHER RICHTUNG: Der „Wert“ des Freihandels wird über die Werte ökologischer und sozialer Regeln gestellt. Sonderklagerechte für Investoren gefährden parlamentarische Handlungsfreiheiten.

Beide Abkommen setzen öffentliche und gemeinnützige Dienstleistungen und Daseinsvorsorge, kulturelle Vielfalt und Bildungsangebote unter Druck. Sie ziehen die falschen Lehren aus der Finanzkrise, stärken transnationale Konzerne und schwächen kleine und mittelständische Unternehmen, auch in der Landwirtschaft. TTIP und CETA grenzen die Länder des globalen Südens aus, statt zur Lösung globaler Probleme wie Hunger, Klimawandel und Verteilungsgerechtigkeit beizutragen.

WIR TRETEN DAHER FÜR INTERNATIONALE ABKOMMEN EIN, DIE

- **UMWELT-, SOZIAL-, DATEN-UND VERBRAUCHERSCHUTZSTANDARDS** erhöhen statt sie zu senken oder auszuhebeln;
- **ARBEITSSTANDARDS** wie die Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) festschreiben statt sie auszuhöhlen;
- **ÖFFENTLICHE UND GEMEINNÜTZIGE DIENSTLEISTUNGEN** und Daseinsvorsorge stärken statt sie zu schwächen;
- **KULTURELLE VIelfALT UND ÖFFENTLICHE BILDUNGSANGEBOTE** fördern statt sie als Handelshemmnis zu betrachten;
- **BÄUERLICHE UND NACHHALTIGE LANDWIRTSCHAFT** sowie artgerechte Tierhaltung voranbringen statt Gentechnik und industrielle Landwirtschaft zu fördern;
- **DIE MACHT VON KONZERNEN** und Finanzmarkt-Akteuren begrenzen statt sie zu vergrößern;
- **GLOBAL AUSGERICHTET** sind statt die Mehrheit der Menschen auszugrenzen und
- **TRANSPARENT UND OFFEN** verhandelt werden statt geheim und in Hinterzimmern.

**HIERFÜR GEHEN WIR AM SAMSTAG,
23. APRIL IN HANNOVER AUF DIE STRASSE.
DEMONSTRIEREN SIE MIT!**

MITMACHEN

Nur gemeinsam mit vielen engagierten Bürger/innen werden wir unsere Ziele erreichen.

- Unterschreiben Sie den Online-Aufruf
- Laden Sie Freund/innen und Bekannte zur Demo ein
- Bestellen Sie Flyer und Plakate

Viele weitere Tipps zum aktiv werden finden Sie auf unserer Webseite www.ttip-demo.de



ANFAHRT

Von überall her werden am 23. April Busse und Reisegemeinschaften nach Hannover fahren. Auf unserer Webseite finden Sie eine **Mitfahrbörse** – natürlich auch für Auto- und Fahrradfahrer/innen: www.ttip-demo.de/anreise

SPENDEN

Jede Spende stärkt den Protest! Die Organisation einer überregionalen Demonstration, der Druck von tausenden Flyern und Plakaten sowie Bühne und Technik kosten viel Geld. Mit einer breiten Kampagne wollen wir erreichen, dass der 23. April ein Riesenerfolg wird.

Empfänger: Naturfreunde Berlin e.V., Bank: Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE65 1002 0500 0003 2157 01, BIC: BFSWDE33BER
Verwendungszweck: TTIP Demo Hannover

Die Naturfreunde Berlin leiten die Spenden an den Trägerkreis der Demonstration weiter. Sie können Ihre Spende steuerlich geltend machen.

ONLINE SPENDEN:
www.ttip-demo.de/spenden

TRÄGERKREIS



WWW.TTIP-DEMO.DE